

# Kosten für Implantate in Österreich

Bei den grundsätzlich entstehenden Gesamtkosten für ein [Implantat](#) in Österreich gibt es keine wesentlichen Unterschiede zu Deutschland. Lediglich in der [Zusammensetzung der Einzelpositionen](#) kann es unterschiedliche Gewichtungen geben.

## Gesetzliche Krankenversicherung (Pflichtversicherung)

Die Gebietskrankenkassen in Österreich übernehmen bzw. bezuschussen nur einfachste, herausnehmbare Zahnersatzformen wie Kunststoffprothesen oder [Modellgußprothesen](#). Für festen Zahnersatz in Form von [Kronen und Brücken](#) haben die Gebietskrankenkassen in ihren Ambulatorien Angebote zu – nach ihren Angaben – günstigen Fixpreisen. Ein Kostenzuschuss im eigentlichen Sinne wird nicht gewährt. Nur bei wenigen medizinisch begründeten Ausnahmen (z. B. Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten oder extremen Kieferverhältnissen) gibt es überhaupt Zuschüsse für festsitzenden Zahnersatz und Implantate. Hochwertige Versorgung sind damit in Österreich in jedem Fall Privatleistungen.

## Private Krankenversicherung

Hier gelten vergleichbare Verhältnisse und Vertragsbedingungen wie in [Deutschland](#).

Letzte Aktualisierung am Montag, 18. Januar 2021

FINDEN SIE IHREN IMPLANTAT-SPEZIALISTEN!

[Implantologen mit Preisgarantie](#)

 Erweiterte Suche



[Welche Risiken haben Implantate? Wann sollten man auf Implantate verzichten?](#)



Wie hoch ist der Kassenzuschuss für Zahnersatz und Implantate?



Was passiert bei einer Zahn-Implantation?



Geld sparen durch Zahnersatzbehandlung im Ausland?